

AUCH BEI **DACHFENSTERN**

SPIELEN WIR IN DER **PROFI-LIGA**



GLASER

DACHDECKEREI

FASSADENBAU

BAUSPENGLEREI

BLITZSCHUTZBAU

TEL. 0631-68186

WWW.DACHDECKEREI-KL.DE

6 MEISTERBRIEFE

SPRECHEN FÜR SICH

Liebe Mitglieder,

bei den Wahlen zur „Mannschaft des Jahres“ hat die erfolgreiche Herren-Mannschaft der Tischtennis-Abteilung, wie schon im vergangenen Jahr, einen hervorragenden 3. Platz erreicht. Herzlichen Glückwunsch dem Team und auch der sportlichen Leitung mit Bijan Kalhorifar und den Trainern Ralf Weber und Stan Hroshkov. Wir freuen uns, eine junge, erfolgreiche Mannschaft als Repräsentant unseres Vereins nach Außen in unseren Reihen zu haben.

Auf diesem Weg nochmals herzlichen Dank allen, die unser Team per Stimmzettel oder E-Mail unterstützt haben.

Ein Wermutstropfen ist allerdings die Stimmenzahl von 390 Stimmen. Hier gilt es für die Zukunft die Hebel innerhalb des Vereins anzusetzen, um sich als der größte Breitensportverein der Stadt Kaiserslautern besser zu positionieren.

Ab dem 06. April ist auch wieder regelmäßig die Wanderhütte im Mooswiesertal ab 11.00 Uhr geöffnet und bewirtschaftet. Das Team um Ursel Voigt freut sich auf Ihren Besuch.

Steffen Kühner wurde als Jugendwart der Fußball-Abteilung in seinem Amt bestätigt. Damit ist Kontinuität gewahrt. Wir wünschen Steffen Kühner weiterhin viel Erfolg bei seiner nicht immer einfachen Tätigkeit.

Ab sofort kann man sich auch wieder für die neuen Gesundheits- und Fitnesskurse anmelden. Start ist ab dem 10. April.

Wirbelsäulengymnastik, Rückentraining, Step & Shape, Bodystyling oder Zumba sind nur eine kleine Auswahl unserer Angebote, die zum Teil in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk des LSB Rheinland-Pfalz durchgeführt werden. Natürlich sind diese Kurse auch offen für alle Nichtmitglieder.

Im Bereich Tennis wird die Sommersaison vorbereitet. Die Frühjahrsinstandsetzung ist bis Mitte April abgeschlossen. Damit ist gewährleistet, dass ab Mai wieder die Rackets geschwungen werden können.

Auch die Tenniskurse für Anfänger und Fortgeschrittene werden wieder angeboten. Nähere Informationen sind über die Geschäftsstelle erhältlich.

Aufgrund technischer Probleme konnten wir in diesem Monat nicht pünktlich mit unserem „im Fokus“ erscheinen.

Wir bitten um Entschuldigung.

Titelbild: Auf unserem Bild auf der Umschlagseite sehen wir unsere erfolgreiche 1. Herren-Tischtennis-Mannschaft, die bei der Wahl zur „Mannschaft des Jahres“ den 3. Platz errang. Herzlichen Glückwunsch!



Liebe Wanderfreunde,

zu der April-Wanderung am Sonntag, 10. April, laden wir alle recht herzlich ein. Wir fahren mit dem SWK-Bus nach Hohenecken. Es gibt zwei Touren:

Führung der „großen“ Tour:
Helmut Cappel

Die große Tour fährt mit dem SWK-Bus 104, Steig B, um 10.15 Uhr, am Rathaus ab. Zustieg auch am Pfaffplatz möglich. Wir fahren bis Hohenecken Brücke.

Start an der Hohenecker Brücke. Von hier aus geht es ca. 1,5 km steil nach oben auf den Hohenecker Berg. Oben angekommen, geht es genauso steil wieder herunter zum Kolbenwoog.

Von hier aus wandern wir neben dem Hohenecker Mühlbach in Richtung Gelterswoog.

Hier angekommen folgen wir der Gruppe „kleine“ Tour von Ilona Cappel. Gesamtstrecke: ca. 8 km

Führung kleine Wanderung:
Ilona Cappel

Die kleine Tour fährt mit dem SWK-Bus 101, Steig C, um 10.45 Uhr am Rathaus ab.

Zustieg auch am Pfaffplatz möglich. Wir fahren bis Hohenecken Seehotel.

Start ist am Seehotel. Von hier aus geht es „rund um den Gelterswoog“. Danach überqueren wir die B 270 und gehen

einen gemütlichen Weg in Richtung Grillplatz von Hohenecken.

Hier werden wir eine Rast einlegen und vielleicht kommt ja die „große“ Tour auch gleich dazu.

Gesamtstrecke: ca. 4,5 km

In Hohenecken haben wir Plätze in der Burgschänke reserviert. Es kann a la Karte gegessen werden. Auch Vegane Gerichte sind dabei.

Die Rückfahrt mit dem SWK-Bus ab Haltestelle: Hohenecken Burg an der Burgherrenhalle erfolgt ab 12.43 Uhr stündlich. Fahrt über Vogelweh – Pfaffplatz – Schillerplatz.

Anmeldung bitte bis Freitag, den 01. April 2016, wegen Platzreservierung im Lokal.

Nicht vergessen:

Die TSG-Wanderhütte hat ab Mittwoch, 06. April 2016, wieder geöffnet!

Große Fete an „Christ Himmelfahrt“ am Donnerstag, 05. Mai 2016, am TSG-Wanderheim!

Alles unter einem Dach

ELEKTRO- TECHNIK

gaul

KARL WERNER

**INSTALLATION/
KUNDENDIENST**

TEL. 0631.57465 · FAX 0631.57522

BELEUCHTUNG - NOTDIENST - ALARM

**PLANUNG/BAU-
ÜBERWACHUNG**

**EPLAN
MANAGEMENT GMBH**

TEL. 0631.98756 · FAX 0631.57522

**67663 Kaiserslautern
Denisstraße 20**



Liebe Wanderfreunde,

unsere März-Wanderung musste vorverlegt werden, da wegen Konfirmationsfeierlichkeiten kein Unterkommen in verschiedenen Lokalen möglich war. Leider war am 06. März das Wetter noch gar nicht frühlingmäßig. Es war trübe, von unten feucht und von oben bescherte uns Petrus ab und zu auch ein bisschen Nässe. Das Wetter kann man halt noch nicht beeinflussen.

Als Vorteil muss man halt sehen, es hat überhaupt nicht gestaubt und 29 Teilnehmer ließen sich nicht abhalten, mit uns nach Erfenbach zu wandern.

Die längere Tour führten Christine und Emil Müller, die spontan für Sepp eingesprungen sind. Vielen Dank ihr beiden. Sie führten von der Lothringer Dell zum Vogelwoog, Erzhütten, großer Hundskopf, Marienberg, Drei-Berge-Blick, zum Sportheim Erfenbach.

Die Tour war sehr gut ausgesucht und alle waren zufrieden aber auch froh, danach im Warmen zu sitzen und gut bewirtet zu werden.



Die Wanderer der kürzeren Strecke waren mit Ursel Voigt ca. anderthalb Stunden auf bequemen Wegen unterwegs. An diesem Sonntag bewahrheitete sich wieder der Spruch:

„Warum denn in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah!“

Wir wohnen im Herzen des Pfälzer Waldes und in unserer Heimat gibt es noch viele schöne Strecken zu erwandern. Wir freuen uns schon aufs nächste Mal.

Sepp Wietzel



Erinnerung:

Ab 06. April ist unsere TSG-Hütte wieder jeden Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Wir müssen kürzer treten und servieren deshalb nur noch „Kleinigkeiten“ wie Hausmacher Brote und Würstchen. Selbstverständlich gibt es auch Kaffee und Kuchen in der üblichen Form und . . . jede Menge Getränke.

Wir freuen uns schon heute auf Euren Besuch und heißen unsere Gäste herzlich willkommen.

Eure Wander-Abteilung

Das Sportpaket!

Die alkoholfreien Durstlöcher von Karlsberg: isotonisch und kalorienreduziert.



www.karlsberg.de

KARLSBERG
Bier-Gefühl



Gratulation zur Meisterschaft und zum Aufstieg in die Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar!

Sind wir mal ehrlich: „Wir haben alle in der Abteilung nichts anderes erwartet!“ Selbst die Spieler der 1. Herren waren sich von Anfang im Klaren, dass nur die Meisterschaft und der damit verbundene Aufstieg zählen würde.

Trotz allem: „Herzlichen Glückwunsch zum Erreichen der Meisterschaft und dem damit verbundenen Aufstieg!“ Die gesamte Hockey-Abteilung freut sich darüber und wünscht der Mannschaft für die kommende Hallenrunde viel Erfolg und alles erdenklich Gute. Dass so ein Aufstieg auch Pflichten mit sich bringt, versteht sich von selbst. Hier sind nicht nur die Spieler, nein auch der Trainer hat in diesem Fall sein ganzes Engagement in den Dienst der Mannschaft zu stecken. Da gibt es keine Ausreden. Die nächste Runde wird sehr hart.

Jetzt aber zu den einzelnen Spielen im neuen Jahr:

Der erste Spieltag im Januar führte uns nach Bad Kreuznach zum dortigen HC. Wie schon öfters erwähnt, liegt uns diese Mannschaft nicht und wir tun uns einfach immer schwer. Das war schon früher so und das hat sich bis heute nicht geändert. Das Spiel endete 5:5-Unentschieden. Das war nicht weiter tragisch, hatten wir doch ein schönes Plus-Punktekonto, welches wir vielleicht noch mal brauchen sollten.

Auch der TFC Ludwigshafen bereitete uns in der Vorrunde beachtliche Sorgen (nur 3:1-Sieg), was sich aber an diesem Sonntag in der Barbarossahalle ändern

sollte. Hier gingen wir die Angelegenheit in der ersten Halbzeit voll konzentriert an und führten bis zur Pause mit 7:0 Toren. Dass es in der zweiten Halbzeit nicht mehr so gut lief, mögen die Spieler selber beantworten. Nur noch drei Tore sorgten für einen nie gefährdeten 10:0-Sieg und somit einer Bestätigung unserer Tabellenführung.

In Alzey beim TV lief es nicht so rund wie im Vorspiel (16:2-Sieg). Trotz des Sieges von 8:3 war man mit der gesamten Mannschaftsleistung nicht so zufrieden. Hatten sich etwa schon Verschleißerscheinungen bemerkbar gemacht? Na, hoffentlich nicht. Das könnten wir zum gegenwärtigen Zeitpunkt auf keinen Fall gebrauchen. Also, Sieg ist nicht immer Sieg. Manchmal sollte man sich auch überlegen, wie er zustande kam!

So weit, so gut! Der nächste Gegner hieß RW Koblenz, welches ein Nachholspiel aus der Vorrunde war. Mit 17:1 Toren schickte man die Rheinländer nach Hause und mit dem Gefühl, dass sich von ihnen keine Reise in die Barbarossastadt gelohnt hat. Für uns dagegen schon. Es wird eben doch Zeit, dieser Verbandsliga den Rücken zu kehren. Aber, die Oberliga ist eine Hausnummer größer!

Damit es einem nicht zu wohl wird, bekommt man hin und wieder einen Dämpfer. Ja, und so geschehen acht Tage später bei der TG Worms. Keiner wusste warum man mit 7:6 die Segel streichen musste. Nicht unbedingt hätte man dieses Spiel verlieren müssen. Es hat zwar unser etatmäßige Torhüter Moritz Schmalenbach gefehlt, das sollte jedoch keine Entschuldigung sein. Was unsere Mannschaft an diesem Samstag geritten hat, ist noch unklar. Eins stand an diesem verlustpunktfreien



Abb. zeigt
Sonderausstattungen.

ADAM

SO EINZIGARTIG WIE DU!



Wir leben Autos.

Jetzt Probe fahren!

UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Adam 1.2, 51 kW (70 PS)

bei uns ab

11.950,- €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts: 7,1; außerorts: 4,2; kombiniert: 5,3;
CO₂-Emission, kombiniert: 124 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).
Effizienzklasse D.

**AUTO
HÜBNER**

Auto Hübner GmbH, Mainzer Str. 101, 67657 Kaiserslautern,
Tel. 06 31 / 3 41 31-0, www.auto-huebner.de



Samstag jedoch fest, dass uns die Tabellenführung nicht zu nehmen ist.

Das noch ausstehende Spiel gegen RW Koblenz sollte am 05. März in Koblenz stattfinden. Voller Tatendrang traten wir die Reise an . . . und standen vor verschlossenen Türen, nachdem wir in die Halle wollten. Angeblich hat eine Doppelbelegung unserem Tatendrang einen Riegel vorgeschoben. Jetzt müssen wir abwarten, wie das Schiedsgericht entscheidet. Eines steht jedoch fest: Wir sind nicht nur Meister der Herzen, sondern Meister der Verbandsliga und Aufsteiger in die Oberliga. Da wird ja wohl nichts mehr daran zu Rütteln sein. Und nach Koblenz fahren wir nicht noch einmal! (lt. ZA wurde das Spiel gegen Koblenz mit 0:0 Toren und 0:0 Punkten gewertet. Dies ist eine Lachnummer).

77 geschossene Tore und 22 Punkten (ohne dem Spiel gegen Koblenz) haben wir die Runde beendet. Soviel Tore und Punkte werden es in der nächsten Hallenrunde sicherlich nicht. Wie gesagt, da werden Spieler und Trainer gefordert sein, aber warten wir es erst einmal ab. Jetzt kommt ja erst die Feldrunde, und da müssen wir ja auch noch „unseren Mann“ stehen.

Gratulation auch an unsere II. Herren, die in der Verbandsliga für Furore sorgte . . .

Diese Spiele werden immer in Turnierform ausgetragen, was unserer Mannschaft in jedem Fall entgegen gekommen ist. So haben wir nur einzelne Spieltage und konnten damit an vier Spieltagen unsere Leistungen abrufen.

Im Schulzentrum Süd siegten wir an diesem Sonntag gegen TFC Ludwigshafen III mit 7:3 Toren und stellten schon mal raus, „wer Herr im eigenen Haus war!“ Der 1. FC Kaiserslautern konnte mit 12:1 die Koffer packen und hat gemerkt, dass in dieser Liga auch Hockeyspielen gefragt ist (Spielzeit 2 x 20 Minuten).

Der nächste Spieltag bescherte uns HTC Neunkirchen als Gegner. 10:4 gingen die Saarländer gegen uns „unter“. Der 1. FCK musste wieder eine 10:2-Packung nach Hause tragen, was schon sehr deprimierend sein muss.

Nichts desto trotz, ging es in Ludwigshafen beim TFC „in die nächste Runde“! Mit 7:0 gewann man gegen die TG Worms und der gastgebende TFC wurde mit 5:3 geschlagen.

Jetzt stand noch ein Spieltag in Neunkirchen aus und da wollten wir den Deckel drauf machen. Gegen TG Worms spielten wir 4:1 und der HTC Neunkirchen wurde mit 9:1 der Halle verwiesen.

Nach Abschluss dieser Runde gebührt insbesondere dem Betreuer Frank Stäudel ein großer Dank. Dieser Job ist nicht leicht, zumal man bei jedem Spieltag die Mannschaft zusammentrommeln muss. Deswegen, nochmals Dank an Frank und selbstverständlich auch ein Glückwunsch an die Mannschaft zur Meisterschaft!

Somit hat die Hallenrunde für uns erfolgreich geendet. Mit zwei Meisterschaften war die Abteilung erfolgreich. Im letzten Damenspiel, gegen TV Alzey, verloren unsere Damen auch das letzte Spiel mit 5:8. Schade, wir hätten ihnen einen Sieg gegönnt. Aber nicht verzagen!

BKK PFAFF

Mehr Leistung. Weniger Beitrag.

- + Osteopathie
- + Alternative Arzneimittel
- + Homöopathie
- + Akupunktur
- + Impfung und Impfberatung
- + Prävention und Bonus



Günstigste Krankenkasse mit Sitz in Rheinland-Pfalz

Jetzt wechseln!

bkk-pfaff.de/wechsel



Pirmasenser Straße 102 | 67655 Kaiserslautern
Tel.: 0631 31876-0 | Internet: www.bkk-pfaff.de





Viktor-Schwarz-Turnier am 27. + 28. Februar . . .

In diesem Jahr lief das Turnier ohne Probleme. Wir hatten genug Essen (was ja schließlich sehr wichtig ist), genug Helfer auch für den Auf- und Abbau und ein Computerprogramm, das bedienerfreundlich war und einwandfrei funktionierte. Die „Rheinpfalz“ hatte sich angemeldet und brachte zwei große Berichte. Leider wurden einige Ergebnisse „unterschlagen“, obwohl sämtliche Ergebnisse per Mail an die Verantwortlichen übermittelt wurden.

Insgesamt können die Trainer mit den Platzierungen ihrer Schützlinge recht zufrieden sein, denn es arbeiteten sich eine ganze Menge auf die Endrundenplätze vor. Häufigere Wettkampf-Ergebnisse könnten noch verbessert werden, denn im Fechten kommt es sehr auf Erfahrung insbesondere bei der Taktik an und natürlich auf die Kondition, auch ein langes 10-15-Treffer-Gefecht.

Bei den Schülern des Jahrgangs 2006 und jünger kämpfen Jungen und Mädchen gemeinsam. Daraus ergeben sich zwei Wertungen: Zum einen die Gesamtplatzierung, zum anderen in Klammern.

Die Platzierungen unserer TSG'ler:

Dfl Juniorinnen:

2. Alexa Breit

Hfl-Junioren:

3. Gryshchuk Ivan, 11. Roth Nicolaus, ABD Michael Bachtler (verletzt ausgeschieden)

Dfl B-Jugend:

3. de Souza Mariana, 8. Rogel Meara

Hfl B-Jugend:

2. Goroshanin Maxim, 5. Kazakov Maxim, 8. Kamel Noah, 14. Leblanc Eli

DD Juniorinnen:

9. Lucey Kyla

HD Junioren:

5. Fuchs Lennard, 7. Marx Simon, 11. Mench Nathan, 14. Kaukel Maximilian

DD B-Jugend:

3. de Souza Mariana, 5. Rogel Meara

HD B-Jugend:

3. Fuchs Henry, 7. Franzen Florian

Schüler Jg. 2006 und jünger:

4. Reznikov David (2.), 5. Fenske Oliver (3.), 6. Goroshanin Julia (3.), 7. Deubig Pauline (4.)

Schüler Jg. 2004-05:

VR 6. Mogenis Petras, VR 4. Franzen Paul

Schülerinnen Jg. 2004-05

VR 5. Niedziella Maja, VR 5. Kosalla Emily

Wir haben etliche Anfänger, die ihre Prüfung absolviert haben und damit auf Wettkämpfen starten dürfen. Viel Erfolg! Pauline Deubig, Maja Niedziella, David Reznikov, Sophie Schneider, Tilmann Seegmüller, Maxim Kazakov, Emily Kosalla, Eli LeBlanc.

Jahreshauptversammlung der Fecht-Abteilung:

Sie findet voraussichtlich am Freitag, 22. April um 19.00 Uhr im Nebenzimmer des Clubhauses Buchenloch statt.

Da Neuwahlen anstehen, bittet der Vorstand um zahlreiche Teilnahme.

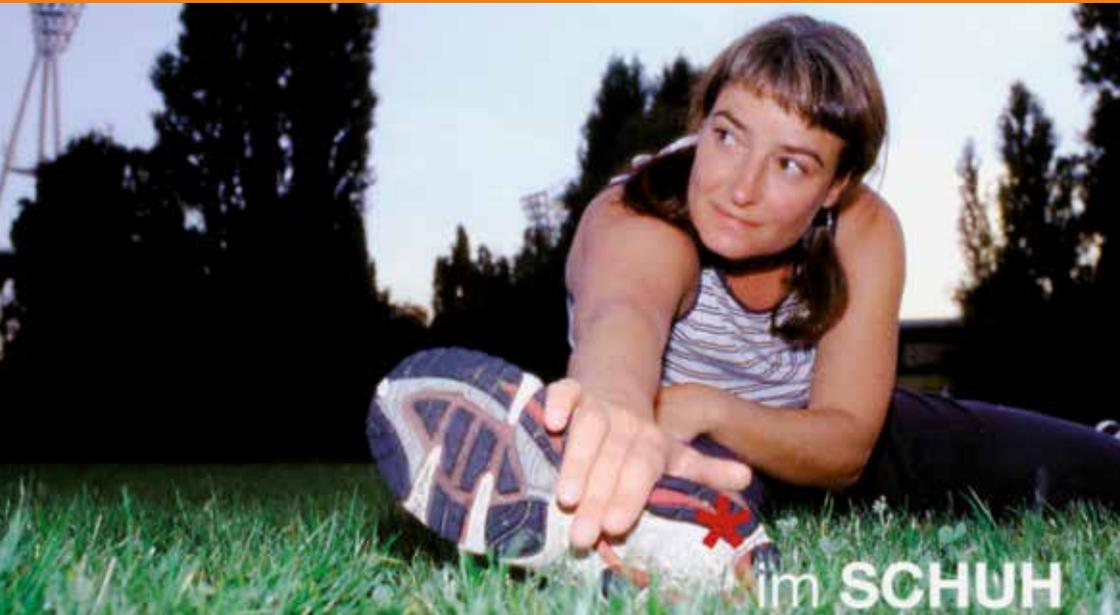
Orthopädie-Schuhtechnik • Podologie • Sanitätshaus

Schwerdtfeger

Kompetenz-Zentrum



fitness im schuh



im SCHUH

*fisch POWER Sporeinlage by Schwerdtfeger

Nach Fuß-Check und individueller Laufanalyse werden die *fisch POWER Sporeinlagen für Dich angefertigt. Die POWERSPOTS der sensomotorischen Einlage aktivieren über die Sensoren der Füße gezielt die gesamte Muskulatur und verbessern die Motorik - mach gleich einen Termin mit unseren fisch-TRAINERN, denn **Bewegungsoptimierung bringt Leistungssteigerung!**

Schwerdtfeger · Kompetenz-Zentrum · Richard-Wagner-Str. 3 · 67655 Kaiserslautern
Telefon 06 31/6 45 53 · Telefax 06 31/6 64 47 · www.schwerdtfeger-ost.de



Wettkampfergebnisse unserer Läufer und Läuferinnen . . .

Bienwald-Marathon in Kandel am 13. März:

Marathon:

Florian Kaiser: 4:22:16, 37. M 35

Halbmarathon:

Rose. Rzehak-Rohden: 1:39:53, 3. W 55

Andreas Kreuzt: 1:39:59, 72. M 45

Stephan Simon: 1:53:48, 124. M 50

Stefanie Simon: 2:07:11, 34. W 45

Nanstein-Berglauf – 7,1 km – 350 Hm am 12. März:

Martin Groch: 32:02 min., 11. M 40

Alois Berg: 34:26 min., 3. M 60

Andrea Groch: 37:17 min., 2. W 35

Caroline Lassueur: 42:27 min., 5. W 30

Udo Kaiser: 44:31 min., 14. M 60

Sonja Schwehm: 48:51 min., 6. W 55

23. Eisenberger Stadtlauf am 05. März:

10 km:

Martin Groch: 40:05 min., 6. M 45

Michael Bier: 44:20 min., 10. M 50

R. Rzehak-Rhoden: 44:21 min., 1. W 55

Andrea Groch: 46:45 min., 2. W 35

Gunter Malle: 52:01 min., 14. M 55

Caroline Lassueur: 52:21 min., 4. W 30

Iris Zumbach: 53:56 min., 4. W 45

Sonja Schwehm: 61:29 min., 5. W 55

5,2 km:

Ute Hodapp-Malle: 26:09 min., 6. W

31. Auwaldlauf in Hördt am 06. März:

10 km:

Gunter Malle: 51:19 min., 13. M 55

Internationaler Donnersberglauf 7,2 km – 418 Hm am 27. Februar:

Martin Groch: 37:43 min., 15. M 45

Nadine Kießling: 39:19 min., 2. W 20

Andrea Groch: 43:00 min., 3. W 35

Sabine Rielinger: 46:06 min., 2. W 60

Oggersheimer Berglauf am 21. Februar:

Gunter Malle: 57:32 min., 18. M 50

Rheinzaberner Winterlaufserie – 20 km am 07. Februar:

Gunter Malle: 1:45:06 h, 35. M 55

Gesamtergebnis nach 10+15+20 km:

3:52:22 h, 23. M 55

ADAM G m b H
EISEN · EISENWAREN

- ✓ Rohre- Stabstahl, Träger, Profile, Bleche
- ✓ Design u. Lochbleche
- ✓ Betonstahl, Baustahlmatten
- ✓ Industrietreppen u. Gitterroste
- ✓ Baubeschläge u. Holzverbinder
- ✓ Metalle f. Dach und Fassade
- ✓ Tore, Türen, Fenster
- ✓ Alu-Fensterbänke
- ✓ Drähte u. Zäune
- ✓ Edelstahlgeländer
- ✓ Edelstahl Außen- u. Innenleuchten
- ✓ Edelstahl Briefkästen, Grills
- ✓ Edelstahl Kaminrohre u. Kaminbestecke
- ✓ Ofenrohre
- ✓ Dachentwässerung u.-Steildachzubehör
- ✓ Dach- u. Kellerfenster
- ✓ Seile, Ketten u. Zubehör
- ✓ Elektromaschinen
- ✓ Milwaukee Vertretung
- ✓ Schrauben, Dübel u. Zubehör
- ✓ Installationsbedarf
- ✓ Alugerüste u. Leitern

Pirmasenserstr. 100 / 67655 Kaiserslautern
Telefon 06 31 / 2 84 96 / Fax 06 31 / 2 44 68
info@eisen-adam.de / www.eisen-adam.de



**FORSCHUNGS- UND INFORMATIONS-GESELLSCHAFT FÜR FACH-
UND RECHTSFRAGEN DER RAUM- UND UMWELTPLANUNG MBH**

Bahnhofstraße 22
67655 Kaiserslautern

Tel: +49 631 36245-0
Fax: +49 631 36245-99
firu-kl1@firu-mbh.de

www.firu-mbh.de

Chausseestraße 29
10115 Berlin

Tel: +49 30 288775-0
Fax: +49 30 288775-29
firu-berlin@firu-mbh.de

Schloßstraße 25
56068 Koblenz

Tel: +49 261 914798-0
Fax: +49 261 914798-19
firu-ko@firu-mbh.de

Firmenprofil

Seit über 20 Jahren handelt und berät FIRU mbH hinsichtlich der komplexen ökonomischen und ökologischen Zusammenhänge des Städtebaus und der Immobilienentwicklung als querschnittsorientiertes Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen.

Grundlage des Handelns sind dabei Nachhaltigkeit, Qualität, Flexibilität und Individualität auf Basis einer interdisziplinären Arbeitsweise.

Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit sowie innovative, umsetzungsorientierte Lösungskompetenz charakterisieren das Unternehmen FIRU mbH und seine Mitarbeiter.

FIRU mbH – Ihr Partner für...

FIRU mbH bietet seinen Geschäftspartnern, Auftraggebern und Kunden ein komplettes und anspruchsvolles Dienstleistungs- und Beratungsprogramm in den themenspezifischen Bereichen:

**Bauleitplanung • EU-Projekte • Forschung
Immissionsschutz • Immobilienwirtschaft • Konversion
Prozesssteuerung • Regionalentwicklung
Stadtentwicklungsfonds • Stadtumbau
Studien • Urban Public Relations**



Spannender Saisonausklang!

Vier Tage vor Saisonende ist unsere 1. Mannschaft Tabellenfünfter mit 22:14 Punkten und 487:418 Toren und hat noch Chancen zum Aufstieg in die Pfalzliga. Man hat vier Punkte Rückstand auf den Zweiten. Also, für Spannung ist bestens gesorgt und man erwartet viele Zuschauer bei den letzten beiden Heimspielen in der Barbarossa-Halle, die unseren Jungs lautstark den Rücken stärken werden.

Das am **Sonntag, den 03. März 2016** erwartete Spitzenspiel gegen den TV 03 Wörth II musste ausfallen, da der Gast absagte, sodass beide Punkte bei 0:0 Toren im Buchenloch blieben.

Am **Sonntag, den 28. Februar 2016**, musste die MSG die Reise nach Annweiler antreten, wo sie auf die SG Wernersberg-Annweiler traf. Im Hinspiel machte die Mannschaft von Trainer Harald Jungmann kurzen Prozess mit dem abstiegsbedrohten Tabellenelften und gewann mit 47:23. Die MSG fuhr also mit der klaren Vorgabe, den zweiten Sieg in Folge einzufahren, nach Annweiler. Bis auf Mohamed Samet (gebrochener Finger) konnte Trainer Harald Jungmann auf alle Spieler zurückgreifen. Das Spiel begann auf beiden Seiten zunächst sehr zäh. Die Abwehr der MSG stand bis auf kleine Ausnahmen relativ stabil, auch Tormann Knut Huber zeigte des Öfteren seine Fähigkeiten und hielt in der Anfangsphase viele Bälle. Vorne tat sich die MSG allerdings zu Beginn etwas schwer. Der Ball lief nicht optimal, die Rückraumspieler wurden zu oft festgemacht. Außerdem wurden einige freie Einwurfmöglichkeiten ausgelassen. Nils Bechtel

sorgte mit zwei verwandelten Siebenmetern in Folge für die 3:1-Führung. Der Gastgeber konnte diese jedoch mit zwei Toren seinerseits egalisieren. In der Folge wurde die MSG stärker. Der Ball lief nun besser durch die eigenen Reihen, nach vorne wurde schneller gespielt und auch im Torabschluss zeigte sich die Sieben von Harald Jungmann verbessert.

Die Lauterer Handballer gingen mit einer verdienten 15:9-Führung in die Halbzeitpause. In der zweiten Halbzeit zeigte die MSG weiterhin eine ansprechende, aber keine überragende Leistung. Beim Stand von 22:12 Mitte der zweiten Halbzeit führten die Barbarossastädter das erste Mal mit zehn Toren. Die Gastgeber gaben sich nun teilweise auf, was zu einigen leichten Gegenstoßtoren seitens der MSG führte. Unter dem Strich steht am Ende ein verdienter 30:19-Sieg.

Torwart Timo Neumann stand in der gesamten zweiten Halbzeit zwischen den Pfosten und machte seine Sache ebenso wie Knut Huber gut. Vorne wurden die Lauterer wieder einmal angeführt von Nils Bechtel, der insgesamt zwölfmal erfolgreich war, Kreisläufer Daniel Martin zeigte wieder einmal, dass er ein Leistungsträger ist und auch Rechtsaußen Dennis Reis zählte beim lockeren Auswärtssieg zu den Besseren.

Trainer Harald Jungmann wechselte aufgrund des einseitigen Spiels viel durch und verteilte die Spielanteile relativ gleichmäßig.

Es spielten: Tor: Huber, Neumann.
Feld: Keilhauer, D. Reis (4), Krick (1), Blauth (4), Zimmer, Mayer (3), Martin (5), M. Reis, N. Bechtel (12/6), T. Bechtel (1), Kettering.



Am **Samstag, den 20. Februar 2016**, kam mit der 2. Mannschaft des TV Hochdorf der Tabellenzehnte in die Lauterer Schillerschule. In der Hinrunde konnte die Jungmann-Sieben die zwei Punkte aus Hochdorf entführen (30:21). Bis auf den verletzten Mohamed Samet konnte Trainer Harald Jungmann auf alle Spieler zurückgreifen.

Die MSG war nach drei sieglosen Ligapartien in Folge bis in die Haarspitzen motiviert und auf Wiedergutmachung aus. Von Beginn an stellte die MSG eine kompakte 6:0-Deckung um den Mittelblock, bestehend aus Thomas Keilhauer und Nils Bechtel. Im Tor begann Knut Huber, der seine Sache sehr gut machte und die Hochdorfer mit vielen Paraden zur Verzweiflung brachte.

Nach vorne rollte der MSG-Express, immer wieder kamen die Barbarossastädter durch schnelles Umschalten zu Torerfolgen. Hier tat sich in der Anfangsphase besonders Linksaußen Tim Bechtel hervor, auch Torjäger Nils Bechtel und Kreisläufer Daniel Martin schlossen des Öfteren erfolgreich ab. Mitte der ersten Halbzeit führte das Team von Harald Jungmann mit 12:2. Die MSG nahm danach allerdings das Tempo heraus und machte zu viele einfache Fehler in der Deckung und im Angriff, was den TVH wieder etwas herankommen ließ.

In der Halbzeitpause ging es mit einer 13:8-Führung für die Lauterer Spielgemeinschaft. In der zweiten Halbzeit machte die MSG kurzen Prozess mit den Vorderpfälzern.

Angeführt von einem starken Nils Bechtel und einem gut aufgelegten Marc Reis vergrößerten die Lauterer ihren Vorsprung stets. Auch der junge Christoph Krick konnte in der zweiten Halbzeit auf sich

aufmerksam machen, indem er eine gute und unaufgeregte Leistung zeigte. Unter dem Strich gewann die MSG hochverdient gegen die zweite Garde des TV Hochdorf mit 31:18 Toren.

Es spielten: Tor: Huber, Neumann.
Feld: N. Bechtel (9/6), T. Bechtel (5), Martin (5), Reis (4), Krick (3), D. Reis (3), Blauth (1), Zimmer (1).

Die MSG II ist weiter Vorletzter!

Unsere 2. Herrenmannschaft belegt mit 7:27 Punkten und 518:573 Toren immer noch den vorletzten Tabellenplatz.

Die Ergebnisse:

MSG II – TV Ruchheim II	48:31
Lamsheim – MSG II	42:34
MSG II – Neuhofen	21:33

Hier alle Spiele unserer beiden Mannschaften bis Saisonende:

Verbandsliga:

09.04.	20.00 Uhr	Kirrw.
Kirrweiler – MSG I		
16.04.	19.30 Uhr	BBH
MSG I – TuS Heiligenstein		
23.04.	19.30 Uhr	Ling.
HSG Lingenf./Schwegenheim – MSG I		
30.04.	19.30 Uhr	BBH
MSG I – TSG Friesenheim III		

A-Klasse:

10.04.	18.30 Uhr	Maxd.
Eppstein/Maxdorf – MSG II		
16.04.	17.15 Uhr	BBH
MSG II – SKG Grethen		
23.04.	19.30 Uhr	Mut.
TSG Mutterstadt – MSG II		
30.04.	17.15 Uhr	BBH
MSG II – HR Göllheim/Eisenberg II		

Gerd Leyendecker

Trainings-Angebote der Turn-Abteilung:

Frauen-Gymnastik:

Montags von 20.15 – 21.15 Uhr
TSG-Halle I oder Vorsaal zur Halle I.
Anschließend Stammtisch am „Runden Tisch“.
Übungsleiterin: Korinna Diehl
Einfach mal mitmachen! „Nachwuchs“ ist immer gerne gesehen.

Männerturnen / Gerätturnen:

Dienstags von 18.00 – 20.00 Uhr
Turnhalle in der Bännjerrück-Schule
Übungsleiter: Oliver Weitzel

Seniorengymnastik:

Mittwochs von 09.30 – 10.30 Uhr
TSG-Halle I oder Vorsaal zur Halle I.
Übungsleiter: Ingo Marburger

Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen:

Donnerstags von 15.00 – 16.00 Uhr und
das Kinderturnen (von 4 bis 6 Jahren) von
16.00 – 17.00 Uhr
Trainingsort: Halle II.

Es wird eine Übungsleiterin oder ein Übungsleiter gesucht. Falls Interesse, bitte auf der Geschäftsstelle melden!

Das „Pfälzische Sportmuseum“ in Hauenstein . . .

ist eine Reise wert. Es bietet 450 Exponate auf 250 Quadratmeter Ausstellungsfläche. Ferner sehen Sie Filme, Fotos und Trophäen.

Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall!

Aber auch unser Verein hat ein „Archiv“. Es lohnt sich auch hier mal reinzuschauen, beim Archivar Hartwig Busch.

TSG-Ehrenmitglied Otto Kirchner feierte im Buchenloch seinen 80. Geburtstag . . .

Zahlreiche Gäste aus den Reihen des Sports gratulierten unserem Otto Kirchner zu seinem „runden“ Jubiläum.

Bei einem zünftigen Geburtstags-Frühstücken in seinem „2. Wohnzimmer“, in der TSG-Gaststätte, würdigte u.a. unsere TSG-Präsidentin Beate Kimmel das Wirken von Otto für den Sport, insbesondere den Sport im Buchenloch.

Wir wünschen dem noch fitten Jubilar noch viele glückliche und gesunde Jahre im Kreise seiner und auch der gesamten TSG-Familie.



Unsere ständige Produktpalette:

- ◆ Drahtprodukte ◆ Gitter ◆ Tierzäune ◆ Stahlseile
- ◆ Zurr Gurte ◆ Hebemittel ◆ Pfosten ◆ Türen ◆ Tore
- ◆ Schranken ◆ Drehkreuze ◆ Holzprodukte



Draht-Hemmer

Blechhammerweg 3 | 67659 Kaiserslautern
Tel: 0631-37114-0 | Fax: 0631-37114-22
www.draht-hemmer.de | info@draht-hemmer.de

**Helfen muss
nicht immer eine
Lebensaufgabe sein.
Manchmal reicht
schon ein Jahr.**

Das Freiwillige Soziale Jahr beim
ASB in Kaiserslautern.

Jetzt informieren unter:
www.asb-kl.de

Berliner Straße 30
Telefon: 0631/37127-18

**Wir helfen
hier und jetzt.**



Arbeiter-Samariter-Bund

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag: 10.00 - 11.30 Uhr

Dienstag + Donnerstag: 17.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 09.00 - 11.00 Uhr

→ OPTIK HAUCK OPTIK HAUCK ←

→ O T I H UCK OPTI H UC ←

→ P T I A U K P H ←

→ T O P ←

TOP

OPTIK

www.optik-hauck.de



Kerststraße 16

Telefon 06 31/9 22 75

67655 Kaiserslautern

Telefax 06 31/9 35 16

ART-107H

Verlag:

Turn- und Sportgemeinde 1861
Kaiserslautern e. V.

Verantwortlich für Inhalt und Zusammenstellung:

TSG-Präsidium
Geschäftsstelle Buchenloch
Hermann-Löns-Straße 25
67663 Kaiserslautern

Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten

Telefon: 0631.28314
Telefax: 0631.28226 – Geschäftsstelle
Telefon: 0631.8905789 – Clubhaus

Postanschrift:

Postfach: 13 44, 67603 Kaiserslautern
Internet: www.tsg-kl.de
E-Mail: tsgkl@t-online.de

Konten:

Stadtsparkasse Kaiserslautern
IBAN: DE68 5405 0110 0000 1263 18
BIC: MALADE51KLS
Kreissparkasse Kaiserslautern
IBAN: DE16 5405 0220 0000 0506 66
BIC: MALADE51KLLK
Volksbank Kaiserslautern-Nordwestpfalz
IBAN: DE71 5409 0000 0000 2555 05
BIC: GENODE61KL1

Präsidentin: Beate Kimmel
1. Vorsitzender: Ludwig Kirschbaum
2. Vorsitzender: Bernhard Lißmann
Schatzmeister: Stephan Herbach
Liegenschaftswart: Heinz-Jürgen Ries
Sportwart: Wolfgang Hess
Geschäftsführer: Ingo Marburger
Geschäftsführung Finanzen: Sabine Kirf

Abgabe von Berichten:

Jeweils der 15. des Monats
Termin bitte einhalten!

H F.K. HORN

**WIR BAUEN.
AUCH FÜR SIE!**

Suchen Sie eine sichere Kapitalanlage?



modulares Mehrfamilienhaus | Agnes-Karl-Straße, Mainz

Wohnen im Alter
Wir bauen für Sie marktgerechte Wohnimmobilien mit System. Unsere durchdachten und vielfach bewährten Raumkonzepte sind altersgerecht und rollstuhlfreundlich bei energieeffizienter Bauweise. Bei unseren Projekten steht Preis & Leistung in Relation!



WEGen-Haus | Miesau

Verfügen Sie über Grundstücke in guten Lagen?



Illustration | H1-Haus

Junges Wohnen
Wir schaffen bezahlbaren Wohnraum in guten Lagen. Unser Ziel ist es mittels moderner Architektur eine sinnvolle städtebauliche Nachverdichtung zu erreichen.



H-Haus* | Am Bütcher - Kaiserslautern

www.f-k-horn.de



Wir grüßen alle Geburtstagskinder, die im Monat Mai Geburtstag haben, recht herzlich.
Besonders grüßen wir jedoch:

Lieselotte Engel	81 Jahre	02.05.1935	Joachim Klemm	60 Jahre	16.05.1956
Petra Herzberg		03.05.1960	Volker Wild		17.05.1940
Rudi Göbel		03.05.1961	Brigitta Hausladen		17.05.1959
Gerd Rockenmeyer		05.05.1943	Walter Mertel	89 Jahre	18.05.1927
Lore Rödler		05.05.1939	Rüdiger Volb		18.05.1940
Doris Clemens		07.05.1949	Karl-Heinz Wild	87 Jahre	18.05.1929
Waltraud Gruber		07.05.1937	Ilse Buhl		18.05.1937
Anita Blenk	65 Jahre	07.05.1951	Elisabeth Natter		18.05.1943
Roswitha Stankiewicz		07.05.1939	Martin Keller		21.05.1952
Jürgen Opländer		08.05.1939	Gabriele Seidel		21.05.1954
Wolfgang Stieffenhofer		08.05.1961	Eric Günselmann	50 Jahre	21.05.1966
Martin Schweikert	60 Jahre	08.05.1956	Heinz Imhof	82 Jahre	22.05.1934
Gerti Broser	81 Jahre	09.05.1935	Ursula Strottner		22.05.1940
Beate Konopatzki		10.05.1962	Doris Müller	80 Jahre	22.05.1936
Karin Weitzel		11.05.1957	Peter Rösch		22.05.1964
Ferdinand Kneisel	65 Jahre	11.05.1951	Thomas Nagel		22.05.1965
Hans-Georg Wiebelt		11.05.1949	Ralf Schmalenbach		23.05.1953
Albin Blaß		11.05.1964	Martin Holzwarth		23.05.1961
Maximino Berrios		11.05.1961	Petra Neumahr		23.05.1960
Horst Rink		12.05.1947	Maria Anstäth		23.05.1964
Christian Engel		12.05.1964	Doris Rübel	75 Jahre	24.05.1941
Sigurd Berberich	50 Jahre	12.05.1966	Andreas Eichhorn		24.05.1962
Brian Adrian Jefferiès		12.05.1940	Karl-Werner Gaul		24.05.1952
Ingo Marburger		13.05.1960	Monika Exner		25.05.1952
Gunter Malle		13.05.1960	Karin Giloi	65 Jahre	26.05.1951
Jörg Fichter		13.05.1965	Filippo Lacagnina		26.05.1965
Gabriele Ecker	50 Jahre	14.05.1966	Gerd Zahn		27.05.1964
Dietmar Scheithe		14.05.1960	Gudrun Bechberger	70 Jahre	29.05.1946
Doris Mohrbacher		14.05.1962	Michael Rochmes	60 Jahre	29.05.1956
Hartwig Busch	81 Jahre	15.05.1935	Angelika Baadte	65 Jahre	31.05.1951
Klaus Clemens	75 Jahre	16.05.1941	Heide Busch		31.05.1938
Georg Knöpfeln	82 Jahre	16.05.1934	Wolfgang Kogelis		31.05.1950
Dieter Nehls		16.05.1942			

AUGEN OPTIK KLEIN

Modische Brillen – Kontaktlinsen – Optikinstrumente
Man kauft nicht nur... man wird beraten !

Wir führen Brillengläser von höchster optischer Präzision. Fragen Sie uns auch nach Gleitsichtgläsern für stufenloses gutes Sehen von nah und fern. Monatskontaktlinsen ab 19€ für Sport + Freizeit - fragen Sie danach. Amtlich anerkannte Sehteststelle für Führerscheibewerber.

Richard-Wagner-Str. 29 · **67655 Kaiserslautern** · ☎(0631) 651 05
Parkmöglichkeiten am Geschäft · Alle Kassen · Knappschaften

A large background image of a pole vaulter in mid-air, upside down, against a blue sky with light clouds. The vaulter is wearing a black tank top, black shorts, and blue and black athletic shoes with spikes. A red pole is visible, extending from the bottom towards the vaulter.

Wenn Leistung zählt und Wissen entscheidet.

Als einer der führenden Anbieter von Fachinformation haben wir uns im gesamten deutschsprachigen Raum einen Namen gemacht. Dafür stehen aktuell mehr als 14.000 Kunden bundesweit. Und als nachhaltigkeitsorientiertes Unternehmen unterstützen wir eine gesunde Balance von Lebens- und Arbeitswelten.

Die gezielte Förderung von Sport spielt dabei eine zentrale Rolle im Rahmen zukunftssicherer gesellschaftlicher Entwicklung. Denn Sport beflügelt die Ambition des Einzelnen und verbindet zugleich mit gewachsener Team-Erfahrung. So wird Spitzenleistung geformt – in den großen wie in den kleinen Wettbewerben. Und so werden unvergessliche Momente zum starken Antrieb für Generationen.



bfd buchholz-
fachinformationsdienst gmbh
Rodweg 1, 66450 Bexbach
Tel.: 06826 / 9343-0
Fax: 06826 / 9343-430
E-Mail: info@bfd.de

Durchblick für Profis.

www.bfd.de



Unsere Sportförderung:
Gut für die Jugend.
Gut für die Region.

www.kskl.de



Kreissparkasse
Kaiserslautern

Mehr als eine Bankverbindung.